



## Grenzen von Codierung

Ein gutes Fahrradschloss, richtiges Abschließen an festen Gegenständen und eine gute Versicherung ersetzt das Codieren leider nicht.



Mitzubringen sind Personalausweis und Kaufbeleg mit Rahmennummer.

Der ADFC (Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club e.V.) ist der größte Interessenverband für Radfahrerinnen und Radfahrer innerhalb Deutschlands. Wir setzen uns für die konsequente Förderung des Fahrradverkehrs ein. Dabei arbeiten wir mit allen Vereinen, Organisationen und Institutionen zusammen, die sich für mehr Radverkehr und für mehr Sicherheit und Umweltschutz im Verkehr einsetzen.

Kontakt:

ADFC Baden-Baden  
Metzgerstr. 41  
76530 Baden-Baden  
Tel. 07221 945684  
adfc-bad@adfc-bw.de



# Fahrrad-Codierung und Diebstahlprävention



## Was ist Codierung?

Durch eine Codierung wird ein Fahrrad dauerhaft mit einem individuellen alphanumerischen Code versehen. Dieser wird mit einem speziellen Werkzeug in den Rahmen unterhalb des Sattels graviert und zusätzlich mit einem auffallenden Aufkleber versehen.

KZ	AGS	STR	HS	IN	Jahr
RT	061	02963	020	MM	18

Der Code enthält verschlüsselte Angaben zu Namen und Adresse der Besitzerin oder des Besitzers, die den Behörden eine individuelle Zuordnung des Rades ermöglichen.

Er setzt sich aus dem Autokennzeichen und Gemeindecodex des Ortes, in dem die Eigentümerin oder der Eigentümer wohnt, einer fünfstelligen Zahl für die Straße, drei Ziffern für die Hausnummer, sowie den Namens-Initialen zusammen, möglichst ergänzt durch eine zweistellige Jahreszahl der Codierung.

## Ziele von Codierung

Polizei oder Fundbüro erkennen anhand des Codes sofort die Eigentümerin oder den Eigentümer des Fahrrads und können sie oder ihn im Fall eines Diebstahls informieren – ohne Rückgriff auf zentrale Datenbanken.

Codieren dient der eindeutigen Zuordnung eines Fahrrades zu Besitzerin oder Besitzer. Dies ist vor allem im Fall eines Diebstahls hilfreich, falls das Rad beispielsweise von der Polizei bei Hehlern gefunden wird oder es in einem Fundbüro auftaucht.



Auch hat der erkennbare Code am Rad eine abschreckende Wirkung auf mögliche Diebe, da der Wiederverkaufswert sinkt und es auch für Hehler an Attraktivität verliert.

## Codierungs-Praxis

Bis auf wenige Ausnahmen (z.B. Carbon-Rahmen) können alle Fahrräder (wie übrigens auch andere Wertgegenstände) codiert werden.

Systembedingt dienen Codierungen nur indirekt (durch ihre abschreckende Wirkung auf Diebe und Hehler) der Diebstahlprävention. Eigentlicher Zweck ist die Verbesserung der polizeilichen Fahndung, indem wiedergefundenes Diebesgut Besitzerin oder Besitzer eindeutig zuordenbar ist.

Rahmennummern reichen dazu häufig nicht: 90 Prozent aller aufgefundenen Räder finden trotz Rahmennummer nicht mehr zu ihrer Eigentümerin oder ihrem Eigentümer zurück, weil das Rad nicht eindeutig beschrieben werden kann.

Verlustanzeigen führen bei codierten Rädern zu signifikant größeren Erfolgen bei der Wiederauffindung, die Aufklärungsquote verbessert sich also.

Es liegen auch Berichte vor, dass die codierten Räder bei Serienebstählen unbehelligt blieben, denn die Codierung erschwert den Weiterverkauf, insbesondere den über Flohmärkte oder via Internet.

